

Zu enorm billigen Preisen kommen zum Verkauf

Passende Weihnachtsgeschenke für Damen und Herren.



Ein Bogen
Hand- u. Reisetaschen
 in prima Kindleder.
Reise- u. Kabinenkoffer
Blusen- u. Jungkoffer



Ein Bogen
Leine Handtälchchen
 neuwe aparte Muster, in guten
 haltbaren
 Leder, sowie Samt, Brokat und
 Perlen.

Ein Bogen
Akten- u. Musikmappen
Figarren- u. Briefkästen
Portemonnaies u. Tresors
Akten- u. Schreibmappen
Cassendressaires.

Ein Bogen
Samasehen
 Schürzen aus Kindleder,
 Pariser Gamskäse,
 Bancours,
 feine Sammgarnituren.

Lederwaren-Geschäft P. Fenner, Große Ulrichstraße 33, neben Pottel & Broskowski.

Theater und Musik.

Stadttheater.

Erkaufführung.
Eheferien.

Ein deutsches Lustspiel in 4 Aufzügen von R. F. Coers und Otto Metterhagen.

Halle, 5. Dezember 1911.

Die beiden Verfasser, die bisher als Dramatiker nicht bekannt sind, haben einige gute Ideen und Beobachtungen mit Hilfe einer originellen Handlung und launigen Situation zu einem Lustspiel „Eheferien“ ausgearbeitet.

Die Mitglieder des Frauenrechtsvereins in Eichenhaußen beschließen einstimmig, von ihren Männern Eheferien zu verlangen. Vier Wochen lang wollen sie hinaus aufs Land oder an die See, um sich zu erholen, mehr aber noch, um den Männern zu beweisen, wie schwer das Führen des Haushalts sei und wie unentbehrlich sie, die Frauen, seien. Die Männer haben nichts einzuwenden gegen die Eheferien und die Frauen ziehen hinaus, nach dem Seebad Brunsmünde. — Die vier zurückgelassenen Ehemänner helfen ohne ihre Frauen traurige Figuren dar. Der eine schließt die Wunde zu und zieht ins Hotel, der zweite läuft mit einem Stoß von Strümpfen herum und sucht eine Person, die sie ihm flüster, der dritte fann im Lärm des Haushalts nicht arbeiten und der vierte sehnt sich nach dem Geflügel der Nähmaschine seiner Frau. Herrenschnitzende Freunde beschließen, die Ehemänner zu erlösen und die Frauen zurückzubringen. Im Automobil fahren sie nach Brunsmünde und erzählen den Damen, daß die Ehemänner im Hotel zur Ruhe mit Damen vergnügte Abende feierten. — Mehr brauchen sie nicht zu erzählen. Schnurstracks fahren die „Frauenrechtlerinnen“ nach Hause. Uebrigens befinden sich die Ehemänner in der Tat in Gesellschaft von Damen; die Freunde haben ihre Frauen in Eichenhaußen zurückgelassen. In der Gule findet das Wiedersehen statt. Erst allgemeine Enttäuschung und dann, wie es im Lustspiel Usus ist, allgemeine Veröhnung! —

Die Tatsache, daß die Männer die Arbeit der Frauen nicht zu würdigen wissen, auch die vielen künstlichen Ausschüßle der Frauenbewegung sind schon hundertmal für Lustspiele verwertet worden; die Idee der Eheferien aber noch nie. Wertvoller an dem Stück als diese Originalität scheint mir die Durchführung der Idee, daß selbst in den besten Ehen Meinungsverschiedenheiten über den Wert der Hausfrauenarbeiten herrschen. Der Gehalt ist an der Ehe des Rechtsanwalts, der seine Frau in den unangenehmsten Situationen zur Ruhe mahnt, selbst aber so fähig ist, daß seine Köchin nicht weiß, ob sie lachen oder davonlaufen soll, gelungen und sympathisch durchgeführt.

Die Verfasser schreiben mit gewandter Feder und sehen auf Charme. Das macht das Lustspiel unterhaltsam und wirkungsvoll. Daß sie erster genommen werden wollen und deshalb mehr auf die Personengestaltung und die Motivierung der Handlung sehen, als es beim heutigen Lustspiel gang und gäbe ist, das ist recht und gut. Dem vierten Akt aber schadet es gewaltig. Die Lösung soll nicht unvermittelt kommen und wird darum psychologisch erklärt. Das wirkt langweilig. Die Verfasser haben das erkannt und wollten darum den Akt mit anderen Zutaten würzen. So enthielt der Humus auf den Humor und die Gelangselinge, Dinge, die an und für sich recht nett sind, hier aber durchaus unangebracht erschienen.

Das Lustspiel wurde von Walter Eise zu einstudiert. Der fröhliche Beifall galt dem Stück in gleicher Weise wie der Darstellung. Einige von den Darstellern schufen ganz vorzügliche Leistungen, so vor allem Maria Brande als ältliche Frauenrechtlerin in Solen und Reinhold Lütjohann als wohlüberlegter junger Rechtsanwalt. Namentlich in den Szenen, da er ohne seine Frau zu Hause schaffen will, spielte er mit famoser Komik. Auch Georg Fries, Wanda Wille, Billi Staune, Marie Salomka, Else Schäfers, Walter Eieg, Gustav Rudolph hatten sich mit Leichtigkeit in den Rollen Stil hineingefunden. Marie Hansmanns ungemessen gräßliches Temperament belebte den letzten Akt. Beifall auf offener Szene zeigte aber, wie sehr sie gefiel. Walter Eise selbst wußte mit feiner stillen

*) Als Buch erschienen im Selbstverlag des Verfassers, Scherwin.

Hotel Alemannia 1911 eröffnet.
 am Anhalter Bahnh. Anhaltstr. Berlin.
 nahe Wilhelmstrasse.
 Moderner Neubau mit jedem Komfort. Zimmer von Mk. 2.50 an.

Künstlerrolle nichts anzufangen; seine Faust auf der Bühne löste verschiedenlich recht empfindlich.
Martin Feuchtwanger.

III. Symphonie-Konzert des Halle'schen Stadttheaterorchesters.

Musikfällige Leitung: Felix Weingartner.
Der geistige Abend brachte uns den weltberühmten, großen Musiker und Dirigenten Felix Weingartner. Seine Opern: „Saturnales“ (1884, Weimar), „Malko“ (1892, Leipzig), „Genesio“ (1894, Berlin), „Dreizeh“ (1902, Leipzig), sind bald zum Vorkommen. Seine Symphonien G- und Es-dur, sowie besonders seine symphonischen Dichtungen „König Lear“ und die „Geilde der Seligen“ erfreuen sich schon mehr Pflege. Liebe aber empfangt der Komponist Weingartner nur durch seine wirklich schönen Lieder. In der großen Form sind, trotz kraftvoller Motive, trotz imponierender Kontrapunktischer Fülle und Bildern, farbenreicher, eigenartiger Instrumentation, zeitvoller Harmonisation und motivischer Geistreichheit, doch recht viele redemelodische Strecken. „König Lear“, den er gestern vorführte, ist zu seinen besten Werken zu rechnen. Ein christlich bedeutendes, heldenhafes Unfisono-Quintetto schwingt sich auf zu harmonischen, siegreichem Quodlange der Bläser. Eine nervöse, fast kämpfende Nebenfigur baut sich zu einem charakteristischen Zugato aus, dem eine süße Melodie der Klarinette folgt, die von der ersten Violine zu Wärme ausgesponnen wird. In der Durchführung ringt sich das erste Motiv in allen Umstellungen, Verfeinerungen, Verzerrungen und Klanggeflechten, geknüpft mit bekannten Nebenmotiven und neuen Figuren, recht reichlich in den Vordergrund. Zum Schluss tragen besonders nach den Generalproben, allerdings dreimal wiederholt, affektvolle Einfälle, Fragen und Antworten der Bläser und Streicher aus dem Werke heraus. Schließlich noch die Pause das verführte erste Motiv und wie Trauer klingt das Ganze aus. Weingartners Musik steht im Banne von Liszt, Wagner, Strauß. In einem Höhepunkte übertrifft er noch Strauß in seiner „Salome“ an uppiger Klangkraft. Nebenfalls war es hochinteressant, wie der Meister des „König Lear“ sein Werk selbst interpretierte. Wenn auch wohl nicht alles so kam, wie man es von einem 100köpfigen, etwa Berliner, Münchener, Wiener Orchester gewöhnt ist, so kam immerhin eine Darstellung des Wertes heraus, die unermessen trauen, heiligen, in letzter Zeit überbüdeten Orchester alle Ehre machte und uns ein gutes Bild gab. Jeder wurde die Aufmerksamkeit durch das fübende Klängen der verlegenen elektrischen Bogensamen als ablenkt. Hervorragen in der Anlage brachte freilich Weingartners die Manneschen Marke „Der Venusberg“ (nachkomponierte Szene), der recht oft aus dem Tonhüßlerstille in den Trifantakt hineinfällt, und das wunderbar melodische „Siegfried-Ritt“ heraus. Kläglich in der Darstellung der Motive, hervorragen in der dynamischen Behandlung, besonders in der feinsten Ausführung der Crescendi und Diminuendi, entzündend im gleichmäßigen Pianoforte, gut abgetönt im kraftvollen Zusammenflange, kam alles harmonisch so herrlich schön, daß Wagner zum Höhepunkte des Abends wurde. In der Symphonie in Es-dur von Beethoven rang sich die große, geistige Persönlichkeit Weingartners durch viele bedeutende Momente in den Vordergrund, aber es kam selber nicht so recht zu einer harmonischen Gesamtleistung, wie ich sie von Willem in Erinnerung habe. Der Klang des Orchesters schien milde und kühl, das Zeichnische war im einzelnen zwar einwandfrei, aber noch nicht edel geformt. Es fehlten hier wohl noch Broden ohne Zuführer. Als Dirigent hat Weingartner wohl alles entfällt. Die vollendete Beherrschung des Orchesters, die ruhige, vornehme, überlegene, meisterhafte Art, mit der er den Taktstab lenkt, der in krassen, bestimmten rhythmischen Bewegungen alles hebt und senkt, die gräßliche, besess mitlaufende linke Hand, die Bindungen andeutet, das Melodische hebt hin, Unentwiesliches dämpft, bei Angenden Stellen fast laßt und schmeißt, bei andere Umständen seien gibt, wohl auch Unzufriedenheiten nicht verbergen kann, weiter das plötzliche heftigste Aufdrucken des Körpers bei bedeutenden Höhepunkten; all das sind Faktoren, die imponieren, fesseln und Großes schaffen. Ein multifälliges, vornehmes Publikum füllte die Thaliahalle bis ins kleinste Eckchen und spendete dem großen Gaste härmischen Beifall.

Bruno Heydrich.

Kalle und Umgebung.

Halle a. S., 6. Dezember.
Vollbildungsverein. Auch die letzte Veranstaltung fand am Nachmittag und Abend statt, und das war notwendig, denn der große Thaliaaal hätte die Zahl der Besucher mit einem Male nicht fassen können. Herr W. Bierath-Berlin sprach über „Liebe und Ehe“. Es waren ernste Worte, welche er an Vater

und Mütter und an solche richtete, die es noch nicht sind. Wer mit offenen Augen und Sinnen durchs Leben geht, sieht die Opfer einer verpöhten Erziehung. Das Glend der Kinder draußen im Lebenskampf ist oft genug die Quittung für die elende Kinderleude, die viele Menschen gehabt haben. Besonders das jugendliche Glend ist geradezu ein grenzenloses gemorden. Der Vortragende wendet sich an die Eltern, die hier allein helfen können. Der Vater soll in entsprechender Weise den Sohn, die Mutter die Tochter aufzuziehen, daß sie im Leben hinangeführt werden mit feinen Gefahren. Er muß auf die Seele zur Unterstützung der Eltern auf diesem Gebiete an. Hand in Hand mit der Erziehung muß aber auch eine richtig betriebene und angenehme Hygiene gehen.

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen. Die nächste Sitzung findet morgen, Donnerstag, abend 8 1/2 Uhr in den oberen Räumen des Reichshofes (Eingang Kaufenberg) statt. Herr Prof. Dr. R. K. H. u. i. s. wird sprechen über „Neuere Arbeiten über die Bedeutung ererbter Eigenschaften“. Ferner lesen Ergänzungsreden zum Vorhange auf der Tagesordnung. — Gäste sind willkommen.

Der Arbeiterverein Memnania hält Freitag, den 8. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, seine Monatsversammlung im Vereinslokal „Wassers-Louise“ ab.

Der Preussische Beamtenverein veranstaltet am 9. Dezember abends 8 1/2 Uhr in der Thaliahalle einen musikalischen Abend, an dem hervorragende hiesige Künstler beteiligt sind. Näheres siehe Anzeige.

Der Akademische Bismarckbund veranstaltet am Donnerstag, abends 8 1/2 Uhr, in dem oberen Saale der „Thalia-Halle“ einen Vortrag. Es spricht der Redakteur des Organs der deutschen Nordmarken: „Das Neue Jahrbuch“, Herr Dr. H. F. u. n. e. M. über das Thema: Die antilutnantarischen Bestrebungen im Katholizismus.

Grundstücke.

Geschäftshaus,

heute Lage von Halle. 1. Miets-Verhältnisse. 2. Miet-Verhältnisse. 3. Miet-Verhältnisse. 4. Miet-Verhältnisse. 5. Miet-Verhältnisse. 6. Miet-Verhältnisse. 7. Miet-Verhältnisse. 8. Miet-Verhältnisse. 9. Miet-Verhältnisse. 10. Miet-Verhältnisse. 11. Miet-Verhältnisse. 12. Miet-Verhältnisse. 13. Miet-Verhältnisse. 14. Miet-Verhältnisse. 15. Miet-Verhältnisse. 16. Miet-Verhältnisse. 17. Miet-Verhältnisse. 18. Miet-Verhältnisse. 19. Miet-Verhältnisse. 20. Miet-Verhältnisse. 21. Miet-Verhältnisse. 22. Miet-Verhältnisse. 23. Miet-Verhältnisse. 24. Miet-Verhältnisse. 25. Miet-Verhältnisse. 26. Miet-Verhältnisse. 27. Miet-Verhältnisse. 28. Miet-Verhältnisse. 29. Miet-Verhältnisse. 30. Miet-Verhältnisse. 31. Miet-Verhältnisse. 32. Miet-Verhältnisse. 33. Miet-Verhältnisse. 34. Miet-Verhältnisse. 35. Miet-Verhältnisse. 36. Miet-Verhältnisse. 37. Miet-Verhältnisse. 38. Miet-Verhältnisse. 39. Miet-Verhältnisse. 40. Miet-Verhältnisse. 41. Miet-Verhältnisse. 42. Miet-Verhältnisse. 43. Miet-Verhältnisse. 44. Miet-Verhältnisse. 45. Miet-Verhältnisse. 46. Miet-Verhältnisse. 47. Miet-Verhältnisse. 48. Miet-Verhältnisse. 49. Miet-Verhältnisse. 50. Miet-Verhältnisse. 51. Miet-Verhältnisse. 52. Miet-Verhältnisse. 53. Miet-Verhältnisse. 54. Miet-Verhältnisse. 55. Miet-Verhältnisse. 56. Miet-Verhältnisse. 57. Miet-Verhältnisse. 58. Miet-Verhältnisse. 59. Miet-Verhältnisse. 60. Miet-Verhältnisse. 61. Miet-Verhältnisse. 62. Miet-Verhältnisse. 63. Miet-Verhältnisse. 64. Miet-Verhältnisse. 65. Miet-Verhältnisse. 66. Miet-Verhältnisse. 67. Miet-Verhältnisse. 68. Miet-Verhältnisse. 69. Miet-Verhältnisse. 70. Miet-Verhältnisse. 71. Miet-Verhältnisse. 72. Miet-Verhältnisse. 73. Miet-Verhältnisse. 74. Miet-Verhältnisse. 75. Miet-Verhältnisse. 76. Miet-Verhältnisse. 77. Miet-Verhältnisse. 78. Miet-Verhältnisse. 79. Miet-Verhältnisse. 80. Miet-Verhältnisse. 81. Miet-Verhältnisse. 82. Miet-Verhältnisse. 83. Miet-Verhältnisse. 84. Miet-Verhältnisse. 85. Miet-Verhältnisse. 86. Miet-Verhältnisse. 87. Miet-Verhältnisse. 88. Miet-Verhältnisse. 89. Miet-Verhältnisse. 90. Miet-Verhältnisse. 91. Miet-Verhältnisse. 92. Miet-Verhältnisse. 93. Miet-Verhältnisse. 94. Miet-Verhältnisse. 95. Miet-Verhältnisse. 96. Miet-Verhältnisse. 97. Miet-Verhältnisse. 98. Miet-Verhältnisse. 99. Miet-Verhältnisse. 100. Miet-Verhältnisse. 101. Miet-Verhältnisse. 102. Miet-Verhältnisse. 103. Miet-Verhältnisse. 104. Miet-Verhältnisse. 105. Miet-Verhältnisse. 106. Miet-Verhältnisse. 107. Miet-Verhältnisse. 108. Miet-Verhältnisse. 109. Miet-Verhältnisse. 110. Miet-Verhältnisse. 111. Miet-Verhältnisse. 112. Miet-Verhältnisse. 113. Miet-Verhältnisse. 114. Miet-Verhältnisse. 115. Miet-Verhältnisse. 116. Miet-Verhältnisse. 117. Miet-Verhältnisse. 118. Miet-Verhältnisse. 119. Miet-Verhältnisse. 120. Miet-Verhältnisse. 121. Miet-Verhältnisse. 122. Miet-Verhältnisse. 123. Miet-Verhältnisse. 124. Miet-Verhältnisse. 125. Miet-Verhältnisse. 126. Miet-Verhältnisse. 127. Miet-Verhältnisse. 128. Miet-Verhältnisse. 129. Miet-Verhältnisse. 130. Miet-Verhältnisse. 131. Miet-Verhältnisse. 132. Miet-Verhältnisse. 133. Miet-Verhältnisse. 134. Miet-Verhältnisse. 135. Miet-Verhältnisse. 136. Miet-Verhältnisse. 137. Miet-Verhältnisse. 138. Miet-Verhältnisse. 139. Miet-Verhältnisse. 140. Miet-Verhältnisse. 141. Miet-Verhältnisse. 142. Miet-Verhältnisse. 143. Miet-Verhältnisse. 144. Miet-Verhältnisse. 145. Miet-Verhältnisse. 146. Miet-Verhältnisse. 147. Miet-Verhältnisse. 148. Miet-Verhältnisse. 149. Miet-Verhältnisse. 150. Miet-Verhältnisse. 151. Miet-Verhältnisse. 152. Miet-Verhältnisse. 153. Miet-Verhältnisse. 154. Miet-Verhältnisse. 155. Miet-Verhältnisse. 156. Miet-Verhältnisse. 157. Miet-Verhältnisse. 158. Miet-Verhältnisse. 159. Miet-Verhältnisse. 160. Miet-Verhältnisse. 161. Miet-Verhältnisse. 162. Miet-Verhältnisse. 163. Miet-Verhältnisse. 164. Miet-Verhältnisse. 165. Miet-Verhältnisse. 166. Miet-Verhältnisse. 167. Miet-Verhältnisse. 168. Miet-Verhältnisse. 169. Miet-Verhältnisse. 170. Miet-Verhältnisse. 171. Miet-Verhältnisse. 172. Miet-Verhältnisse. 173. Miet-Verhältnisse. 174. Miet-Verhältnisse. 175. Miet-Verhältnisse. 176. Miet-Verhältnisse. 177. Miet-Verhältnisse. 178. Miet-Verhältnisse. 179. Miet-Verhältnisse. 180. Miet-Verhältnisse. 181. Miet-Verhältnisse. 182. Miet-Verhältnisse. 183. Miet-Verhältnisse. 184. Miet-Verhältnisse. 185. Miet-Verhältnisse. 186. Miet-Verhältnisse. 187. Miet-Verhältnisse. 188. Miet-Verhältnisse. 189. Miet-Verhältnisse. 190. Miet-Verhältnisse. 191. Miet-Verhältnisse. 192. Miet-Verhältnisse. 193. Miet-Verhältnisse. 194. Miet-Verhältnisse. 195. Miet-Verhältnisse. 196. Miet-Verhältnisse. 197. Miet-Verhältnisse. 198. Miet-Verhältnisse. 199. Miet-Verhältnisse. 200. Miet-Verhältnisse. 201. Miet-Verhältnisse. 202. Miet-Verhältnisse. 203. Miet-Verhältnisse. 204. Miet-Verhältnisse. 205. Miet-Verhältnisse. 206. Miet-Verhältnisse. 207. Miet-Verhältnisse. 208. Miet-Verhältnisse. 209. Miet-Verhältnisse. 210. Miet-Verhältnisse. 211. Miet-Verhältnisse. 212. Miet-Verhältnisse. 213. Miet-Verhältnisse. 214. Miet-Verhältnisse. 215. Miet-Verhältnisse. 216. Miet-Verhältnisse. 217. Miet-Verhältnisse. 218. Miet-Verhältnisse. 219. Miet-Verhältnisse. 220. Miet-Verhältnisse. 221. Miet-Verhältnisse. 222. Miet-Verhältnisse. 223. Miet-Verhältnisse. 224. Miet-Verhältnisse. 225. Miet-Verhältnisse. 226. Miet-Verhältnisse. 227. Miet-Verhältnisse. 228. Miet-Verhältnisse. 229. Miet-Verhältnisse. 230. Miet-Verhältnisse. 231. Miet-Verhältnisse. 232. Miet-Verhältnisse. 233. Miet-Verhältnisse. 234. Miet-Verhältnisse. 235. Miet-Verhältnisse. 236. Miet-Verhältnisse. 237. Miet-Verhältnisse. 238. Miet-Verhältnisse. 239. Miet-Verhältnisse. 240. Miet-Verhältnisse. 241. Miet-Verhältnisse. 242. Miet-Verhältnisse. 243. Miet-Verhältnisse. 244. Miet-Verhältnisse. 245. Miet-Verhältnisse. 246. Miet-Verhältnisse. 247. Miet-Verhältnisse. 248. Miet-Verhältnisse. 249. Miet-Verhältnisse. 250. Miet-Verhältnisse. 251. Miet-Verhältnisse. 252. Miet-Verhältnisse. 253. Miet-Verhältnisse. 254. Miet-Verhältnisse. 255. Miet-Verhältnisse. 256. Miet-Verhältnisse. 257. Miet-Verhältnisse. 258. Miet-Verhältnisse. 259. Miet-Verhältnisse. 260. Miet-Verhältnisse. 261. Miet-Verhältnisse. 262. Miet-Verhältnisse. 263. Miet-Verhältnisse. 264. Miet-Verhältnisse. 265. Miet-Verhältnisse. 266. Miet-Verhältnisse. 267. Miet-Verhältnisse. 268. Miet-Verhältnisse. 269. Miet-Verhältnisse. 270. Miet-Verhältnisse. 271. Miet-Verhältnisse. 272. Miet-Verhältnisse. 273. Miet-Verhältnisse. 274. Miet-Verhältnisse. 275. Miet-Verhältnisse. 276. Miet-Verhältnisse. 277. Miet-Verhältnisse. 278. Miet-Verhältnisse. 279. Miet-Verhältnisse. 280. Miet-Verhältnisse. 281. Miet-Verhältnisse. 282. Miet-Verhältnisse. 283. Miet-Verhältnisse. 284. Miet-Verhältnisse. 285. Miet-Verhältnisse. 286. Miet-Verhältnisse. 287. Miet-Verhältnisse. 288. Miet-Verhältnisse. 289. Miet-Verhältnisse. 290. Miet-Verhältnisse. 291. Miet-Verhältnisse. 292. Miet-Verhältnisse. 293. Miet-Verhältnisse. 294. Miet-Verhältnisse. 295. Miet-Verhältnisse. 296. Miet-Verhältnisse. 297. Miet-Verhältnisse. 298. Miet-Verhältnisse. 299. Miet-Verhältnisse. 300. Miet-Verhältnisse. 301. Miet-Verhältnisse. 302. Miet-Verhältnisse. 303. Miet-Verhältnisse. 304. Miet-Verhältnisse. 305. Miet-Verhältnisse. 306. Miet-Verhältnisse. 307. Miet-Verhältnisse. 308. Miet-Verhältnisse. 309. Miet-Verhältnisse. 310. Miet-Verhältnisse. 311. Miet-Verhältnisse. 312. Miet-Verhältnisse. 313. Miet-Verhältnisse. 314. Miet-Verhältnisse. 315. Miet-Verhältnisse. 316. Miet-Verhältnisse. 317. Miet-Verhältnisse. 318. Miet-Verhältnisse. 319. Miet-Verhältnisse. 320. Miet-Verhältnisse. 321. Miet-Verhältnisse. 322. Miet-Verhältnisse. 323. Miet-Verhältnisse. 324. Miet-Verhältnisse. 325. Miet-Verhältnisse. 326. Miet-Verhältnisse. 327. Miet-Verhältnisse. 328. Miet-Verhältnisse. 329. Miet-Verhältnisse. 330. Miet-Verhältnisse. 331. Miet-Verhältnisse. 332. Miet-Verhältnisse. 333. Miet-Verhältnisse. 334. Miet-Verhältnisse. 335. Miet-Verhältnisse. 336. Miet-Verhältnisse. 337. Miet-Verhältnisse. 338. Miet-Verhältnisse. 339. Miet-Verhältnisse. 340. Miet-Verhältnisse. 341. Miet-Verhältnisse. 342. Miet-Verhältnisse. 343. Miet-Verhältnisse. 344. Miet-Verhältnisse. 345. Miet-Verhältnisse. 346. Miet-Verhältnisse. 347. Miet-Verhältnisse. 348. Miet-Verhältnisse. 349. Miet-Verhältnisse. 350. Miet-Verhältnisse. 351. Miet-Verhältnisse. 352. Miet-Verhältnisse. 353. Miet-Verhältnisse. 354. Miet-Verhältnisse. 355. Miet-Verhältnisse. 356. Miet-Verhältnisse. 357. Miet-Verhältnisse. 358. Miet-Verhältnisse. 359. Miet-Verhältnisse. 360. Miet-Verhältnisse. 361. Miet-Verhältnisse. 362. Miet-Verhältnisse. 363. Miet-Verhältnisse. 364. Miet-Verhältnisse. 365. Miet-Verhältnisse. 366. Miet-Verhältnisse. 367. Miet-Verhältnisse. 368. Miet-Verhältnisse. 369. Miet-Verhältnisse. 370. Miet-Verhältnisse. 371. Miet-Verhältnisse. 372. Miet-Verhältnisse. 373. Miet-Verhältnisse. 374. Miet-Verhältnisse. 375. Miet-Verhältnisse. 376. Miet-Verhältnisse. 377. Miet-Verhältnisse. 378. Miet-Verhältnisse. 379. Miet-Verhältnisse. 380. Miet-Verhältnisse. 381. Miet-Verhältnisse. 382. Miet-Verhältnisse. 383. Miet-Verhältnisse. 384. Miet-Verhältnisse. 385. Miet-Verhältnisse. 386. Miet-Verhältnisse. 387. Miet-Verhältnisse. 388. Miet-Verhältnisse. 389. Miet-Verhältnisse. 390. Miet-Verhältnisse. 391. Miet-Verhältnisse. 392. Miet-Verhältnisse. 393. Miet-Verhältnisse. 394. Miet-Verhältnisse. 395. Miet-Verhältnisse. 396. Miet-Verhältnisse. 397. Miet-Verhältnisse. 398. Miet-Verhältnisse. 399. Miet-Verhältnisse. 400. Miet-Verhältnisse. 401. Miet-Verhältnisse. 402. Miet-Verhältnisse. 403. Miet-Verhältnisse. 404. Miet-Verhältnisse. 405. Miet-Verhältnisse. 406. Miet-Verhältnisse. 407. Miet-Verhältnisse. 408. Miet-Verhältnisse. 409. Miet-Verhältnisse. 410. Miet-Verhältnisse. 411. Miet-Verhältnisse. 412. Miet-Verhältnisse. 413. Miet-Verhältnisse. 414. Miet-Verhältnisse. 415. Miet-Verhältnisse. 416. Miet-Verhältnisse. 417. Miet-Verhältnisse. 418. Miet-Verhältnisse. 419. Miet-Verhältnisse. 420. Miet-Verhältnisse. 421. Miet-Verhältnisse. 422. Miet-Verhältnisse. 423. Miet-Verhältnisse. 424. Miet-Verhältnisse. 425. Miet-Verhältnisse. 426. Miet-Verhältnisse. 427. Miet-Verhältnisse. 428. Miet-Verhältnisse. 429. Miet-Verhältnisse. 430. Miet-Verhältnisse. 431. Miet-Verhältnisse. 432. Miet-Verhältnisse. 433. Miet-Verhältnisse. 434. Miet-Verhältnisse. 435. Miet-Verhältnisse. 436. Miet-Verhältnisse. 437. Miet-Verhältnisse. 438. Miet-Verhältnisse. 439. Miet-Verhältnisse. 440. Miet-Verhältnisse. 441. Miet-Verhältnisse. 442. Miet-Verhältnisse. 443. Miet-Verhältnisse. 444. Miet-Verhältnisse. 445. Miet-Verhältnisse. 446. Miet-Verhältnisse. 447. Miet-Verhältnisse. 448. Miet-Verhältnisse. 449. Miet-Verhältnisse. 450. Miet-Verhältnisse. 451. Miet-Verhältnisse. 452. Miet-Verhältnisse. 453. Miet-Verhältnisse. 454. Miet-Verhältnisse. 455. Miet-Verhältnisse. 456. Miet-Verhältnisse. 457. Miet-Verhältnisse. 458. Miet-Verhältnisse. 459. Miet-Verhältnisse. 460. Miet-Verhältnisse. 461. Miet-Verhältnisse. 462. Miet-Verhältnisse. 463. Miet-Verhältnisse. 464. Miet-Verhältnisse. 465. Miet-Verhältnisse. 466. Miet-Verhältnisse. 467. Miet-Verhältnisse. 468. Miet-Verhältnisse. 469. Miet-Verhältnisse. 470. Miet-Verhältnisse. 471. Miet-Verhältnisse. 472. Miet-Verhältnisse. 473. Miet-Verhältnisse. 474. Miet-Verhältnisse. 475. Miet-Verhältnisse. 476. Miet-Verhältnisse. 477. Miet-Verhältnisse. 478. Miet-Verhältnisse. 479. Miet-Verhältnisse. 480. Miet-Verhältnisse. 481. Miet-Verhältnisse. 482. Miet-Verhältnisse. 483. Miet-Verhältnisse. 484. Miet-Verhältnisse. 485. Miet-Verhältnisse. 486. Miet-Verhältnisse. 487. Miet-Verhältnisse. 488. Miet-Verhältnisse. 489. Miet-Verhältnisse. 490. Miet-Verhältnisse. 491. Miet-Verhältnisse. 492. Miet-Verhältnisse. 493. Miet-Verhältnisse. 494. Miet-Verhältnisse. 495. Miet-Verhältnisse. 496. Miet-Verhältnisse. 497. Miet-Verhältnisse. 498. Miet-Verhältnisse. 499. Miet-Verhältnisse. 500. Miet-Verhältnisse. 501. Miet-Verhältnisse. 502. Miet-Verhältnisse. 503. Miet-Verhältnisse. 504. Miet-Verhältnisse. 505. Miet-Verhältnisse. 506. Miet-Verhältnisse. 507. Miet-Verhältnisse. 508. Miet-Verhältnisse. 509. Miet-Verhältnisse. 510. Miet-Verhältnisse. 511. Miet-Verhältnisse. 512. Miet-Verhältnisse. 513. Miet-Verhältnisse. 514. Miet-Verhältnisse. 515. Miet-Verhältnisse. 516. Miet-Verhältnisse. 517. Miet-Verhältnisse. 518. Miet-Verhältnisse. 519. Miet-Verhältnisse. 520. Miet-Verhältnisse. 521. Miet-Verhältnisse. 522. Miet-Verhältnisse. 523. Miet-Verhältnisse. 524. Miet-Verhältnisse. 525. Miet-Verhältnisse. 526. Miet-Verhältnisse. 527. Miet-Verhältnisse. 528. Miet-Verhältnisse. 529. Miet-Verhältnisse. 530. Miet-Verhältnisse. 531. Miet-Verhältnisse. 532. Miet-Verhältnisse. 533. Miet-Verhältnisse. 534. Miet-Verhältnisse. 535. Miet-Verhältnisse. 536. Miet-Verhältnisse. 537. Miet-Verhältnisse. 538. Miet-Verhältnisse. 539. Miet-Verhältnisse. 540. Miet-Verhältnisse. 541. Miet-Verhältnisse. 542. Miet-Verhältnisse. 543. Miet-Verhältnisse. 544. Miet-Verhältnisse. 545. Miet-Verhältnisse. 546. Miet-Verhältnisse. 547. Miet-Verhältnisse. 548. Miet-Verhältnisse. 549. Miet-Verhältnisse. 550. Miet-Verhältnisse. 551. Miet-Verhältnisse. 552. Miet-Verhältnisse. 553. Miet-Verhältnisse. 554. Miet-Verhältnisse. 555. Miet-Verhältnisse. 556. Miet-Verhältnisse. 557. Miet-Verhältnisse. 558. Miet-Verhältnisse. 559. Miet-Verhältnisse. 560. Miet-Verhältnisse. 561. Miet-Verhältnisse. 562. Miet-Verhältnisse. 563. Miet-Verhältnisse. 564. Miet-Verhältnisse. 565. Miet-Verhältnisse. 566. Miet-Verhältnisse. 567. Miet-Verhältnisse. 568. Miet-Verhältnisse. 569. Miet-Verhältnisse. 570. Miet-Verhältnisse. 571. Miet-Verhältnisse. 572. Miet-Verhältnisse. 573. Miet-Verhältnisse. 574. Miet-Verhältnisse. 575. Miet-Verhältnisse. 576. Miet-Verhältnisse. 577. Miet-Verhältnisse. 578. Miet-Verhältnisse. 579. Miet-Verhältnisse. 580. Miet-Verhältnisse. 581. Miet-Verhältnisse. 582. Miet-Verhältnisse. 583. Miet-Verhältnisse. 584. Miet-Verhältnisse. 585. Miet-Verhältnisse. 586. Miet-Verhältnisse. 587. Miet-Verhältnisse. 588. Miet-Verhältnisse. 589. Miet-Verhältnisse. 590. Miet-Verhältnisse. 591. Miet-Verhältnisse. 592. Miet-Verhältnisse. 593. Miet-Verhältnisse. 594. Miet-Verhältnisse. 595. Miet-Verhältnisse. 596. Miet-Verhältnisse. 597. Miet-Verhältnisse. 598. Miet-Verhältnisse. 599. Miet-Verhältnisse. 600. Miet-Verhältnisse. 601. Miet-Verhältnisse. 602. Miet-Verhältnisse. 603. Miet-Verhältnisse. 604. Miet-Verhältnisse. 605. Miet-Verhältnisse. 606. Miet-Verhältnisse. 607. Miet-Verhältnisse. 608. Miet-Verhältnisse. 609. Miet-Verhältnisse. 610. Miet-Verhältnisse. 611. Miet-Verhältnisse. 612. Miet-Verhältnisse. 613. Miet-Verhältnisse. 614. Miet-Verhältnisse. 615. Miet-Verhältnisse. 616. Miet-Verhältnisse. 617. Miet-Verhältnisse. 618. Miet-Verhältnisse. 619. Miet-Verhältnisse. 620. Miet-Verhältnisse. 621. Miet-Verhältnisse. 622. Miet-Verhältnisse. 623. Miet-Verhältnisse. 624. Miet-Verhältnisse. 625. Miet-Verhältnisse. 626. Miet-Verhältnisse. 627. Miet-Verhältnisse. 628. Miet-Verhältnisse. 629. Miet-Verhältnisse. 630. Miet-Verhältnisse. 631. Miet-Verhältnisse. 632. Miet-Verhältnisse. 633. Miet-Verhältnisse. 634. Miet-Verhältnisse. 635. Miet-Verhältnisse. 636. Miet-Verhältnisse. 637. Miet-Verhältnisse. 638. Miet-Verhältnisse. 639. Miet-Verhältnisse. 640. Miet-Verhältnisse. 641. Miet-Verhältnisse. 642. Miet-Verhältnisse. 643. Miet-Verhältnisse. 644. Miet-Verhältnisse. 645. Miet-Verhältnisse. 646. Miet-Verhältnisse. 647. Miet-Verhältnisse. 648. Miet-Verhältnisse. 649. Miet-Verhältnisse. 650. Miet-Verhältnisse. 651. Miet-Verhältnisse. 652. Miet-Verhältnisse. 653. Miet-Verhältnisse. 654. Miet-Verhältnisse. 655. Miet-Verhältnisse. 656. Miet-Verhältnisse. 657. Miet-Verhältnisse. 658. Miet-Verhältnisse. 659. Miet-Verhältnisse. 660. Miet-Verhältnisse. 661. Miet-Verhältnisse. 662. Miet-Verhältnisse. 663. Miet-Verhältnisse. 664. Miet-Verhältnisse. 665. Miet-Verhältnisse. 666. Miet-Verhältnisse. 667. Miet-Verhältnisse. 668. Miet-Verhältnisse. 669. Miet-Verhältnisse. 670. Miet-Verhältnisse. 671. Miet-Verhältnisse. 672. Miet-Verhältnisse. 673. Miet-Verhältnisse. 674. Miet-Verhältnisse. 675. Miet-Verhältnisse. 676. Miet-Verhältnisse. 677. Miet-Verhältnisse. 678. Miet-Verhältnisse. 679. Miet-Verhältnisse. 680. Miet-Verhältnisse. 681. Miet-Verhältnisse. 682. Miet-Verhältnisse. 683. Miet-Verhältnisse. 684. Miet-Verhältnisse. 685. Miet-Verhältnisse. 686. Miet-Verhältnisse. 687. Miet-Verhältnisse. 688. Miet-Verhältnisse. 689. Miet-Verhältnisse. 690. Miet-Verhältnisse. 691. Miet-Verhältnisse. 692. Miet-Verhältnisse. 693. Miet-Verhältnisse. 694. Miet-Verhältnisse. 695. Miet-Verhältnisse. 696. Miet-Verhältnisse. 697. Miet-Verhältnisse. 698. Miet-Verhältnisse. 699. Miet-Verhältnisse. 700. Miet-Verhältnisse. 701. Miet-Verhältnisse. 702. Miet-Verhältnisse. 703. Miet-Verhältnisse. 704. Miet-Verhältnisse. 705. Miet-Verhältnisse. 706. Miet-Verhältnisse. 707. Miet-Verhältnisse. 708. Miet-Verhältnisse. 709. Miet-Verhältnisse. 710. Miet-Verhältnisse. 711. Miet-Verhältnisse. 712. Miet-Verhältnisse. 713. Miet-Verhältnisse. 714. Miet-Verhältnisse. 715. Miet-Verhältnisse. 716. Miet-Verhältnisse. 717. Miet-Verhältnisse. 718. Miet-Verhältnisse. 719. Miet-Verhältnisse. 720. Miet-Verhältnisse. 721. Miet-Verhältnisse. 722. Miet-Verhältnisse. 723. Miet-Verhältnisse. 724. Miet-Verhältnisse. 725. Miet-Verhältnisse. 726. Miet-Verhältnisse. 727. Miet-Verhältnisse. 728. Miet-Verhältnisse. 729. Miet-Verhältnisse. 730. Miet-Verhältnisse. 731. Miet-Verhältnisse. 732. Miet-Verhältnisse. 733. Miet-Verhältnisse. 734. Miet-Verhältnisse. 735. Miet-Verhältnisse. 736. Miet-Verhältnisse. 737. Miet-Verhältnisse. 738. Miet-Verhältnisse. 739. Miet-Verhältnisse. 740. Miet-Verhältnisse. 741. Miet-Verhältnisse. 742. Miet-Verhältnisse. 743. Miet-Verhältnisse. 744. Miet-Verhältnisse. 745. Miet-Verhältnisse. 746. Miet-Verhältnisse. 747. Miet-Verhältnisse. 748. Miet-Verhältnisse. 749. Miet-Verhältnisse. 750. Miet-Verhältnisse. 751. Miet-Verhältnisse. 752. Miet-Verhältnisse. 753. Miet-Verhältnisse. 754. Miet-Verhältnisse. 755. Miet-Verhältnisse. 756. Miet-Verhältnisse. 757. Miet-Verhältnisse. 758. Miet-Verhältnisse. 759. Miet-Verhältnisse. 760. Miet-Verhältnisse. 761. Miet-Verhältnisse. 762. Miet-Verhältnisse. 763. Miet-Verhältnisse. 764. Miet-Verhältnisse. 765. Miet-Verhältnisse. 766. Miet-Verhältnisse. 767. Miet-Verhältnisse. 768. Miet-Verhältnisse. 769. Miet-Verhältnisse. 770. Miet-Verhältnisse. 771. Miet-Verhältnisse. 772. Miet-Verhältnisse. 773. Miet-Verhältnisse. 774. Miet-Verhältnisse. 775. Miet-Verhältnisse. 776. Miet-Verhältnisse. 777. Miet-Verhältnisse. 778. Miet-Verhältnisse. 779. Miet-Verhältnisse. 780. Miet-Verhältnisse. 781. Miet-Verhältnisse. 782. Miet-Verhältnisse. 783. Miet-Verhältnisse. 784. Miet-Verhältnisse. 785. Miet-Verhältnisse. 786. Miet-Verhältnisse. 787. Miet-Verhältnisse. 788. Miet-Verhältnisse. 789. Miet-Verhältnisse. 790. Miet-Verhältnisse. 791. Miet-Verhältnisse. 792. Miet-Verhältnisse. 793. Miet-Verhältnisse. 794. Miet-Verhältnisse. 795. Miet-Verhältnisse. 796. Miet-Verhältnisse. 797. Miet-Verhältnisse. 798. Miet-Verhältnisse. 799. Miet-Verhältnisse. 800. Miet-Verhältnisse. 801. Miet-Verhältnisse. 802. Miet-Verhältnisse. 803. Miet-Verhältnisse. 804. Miet-Verhältnisse. 805. Miet-Verhältnisse. 806. Miet-Verhältnisse. 807. Miet-Verhältnisse. 808. Miet-Verhältnisse. 809. Miet-Verhältnisse. 810. Miet-Verhältnisse. 811. Miet-Verhältnisse. 812. Miet-Verhältnisse. 813. Miet-Verhältnisse. 814. Miet-Verhältnisse. 815. Miet-Verhältnisse

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord, 5. Dezember 1911.

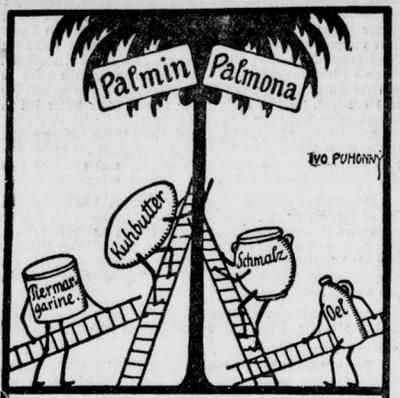
Geboren: Dem Geschäftsrührer Otto Kleiner, 8. Kurt, Dölänerstraße 17. Dem Geschäftsrührer Reinhold Reimold, 8. Willi, Saalestraße 6. Dem Straßenbahnführer Karl Poppe Junil. Karl u. Friedrich, Seebenerstr. 6.
Gestorben: Der Schmied Hermann Wittig, 40 J., Humboldtstraße 11.

Halle-Süd, 5. Dezember 1911.

Angelobten: Der Eisenhändler Wilhelm Harre, Paunsdorf, u. Martha Fritsch, Böllbergweg 21. Der Bahnarbeiter Alfred Kürschner, Merseburgerstr. 48, u. Minna Gabn, Delitzschstr. 90. Der Arbeiter Theodor Art, Bergstr. 4, u. Anna Koch, Mühlstraße 2. Der Metallarbeiter Kurt Junke, Weinstraße 42, u. Frieda Behr, Merseburgerstr. 147. Der Klempner u. Installateur Oskar Bierich,

Großesag 18, u. Margarete Bäder, Kl. Sandberg 10. Der Arbeiter Edmund Schulze, Friedrichstr. 4, u. Anna Band, Großenweg 1. **Eheschließung:** Der Tischler Fritz Jähle, Schmeierstr. 4, u. Anna Rampe, Schlettau.
Geboren: Dem Bahnarbeiter Otto Weinhardt, 8. Fritz, Seebenerstr. 13. e. Dem Kesselfeurer Albert Krüger, 8. Otto, Halberstädterstr. 3. Dem Posthilfen Karl Schäfer, 8. Hans, Seebenerstr. 3. Dem Arbeiter Wilhelm Trappel, 8. Richard, Seebenerstr. 24. Dem Arbeiter Otto Peter, 8. Ernst, Trödel 3. Dem Maurer Karl Thiele, 8. Karl, Schlofferstr. 14. Dem Kaufmann Fritz Neugebauer, 1. Irma, Thomastraße 13. Dem Friseur Friedrich Müller, 1. Irma, Raffineriestr. 3. Dem Handarbeiter Richard Baumann, 8. Fritz, Kl. Sandberg 21.
Gestorben: Der Fabrikdirektor Paul Epp, 49 J., Größestr. 13. Des Rittergutsbesizers Georg Rudloff Ehefrau Auguste geb. Gneil, 72 J., Königin, 9. Des Gastwirts Ludwig Schröder aus Leimbach Ehefrau Alma geb. Edel, 34 J., Magdeburgerstr. 39. Der Bergarbeiter Hermann Näther aus Seebden, 62 J., Bergmannstr. 10.

Der Briefträger Joseph Hohe, 47 J., Wilhelmstr. 46. Der Juwelier Wilhelm Krote, 66 J., Kl. Klausstr. 14.
Kronmütige Aufgebote:
 Der Zimmermann P. O. Goff, Halle a. S., u. F. E. Wald, Jörbig, Der Tischler D. H. Berger, Halle a. S., u. M. M. Schiller, Seebden. Der Eisenbahnenmechaniker August Ebe, Halle a. S., u. M. H. Kattrot, Zeitzstraße. Der Bergarbeiter R. A. Finke, Giebich, u. B. A. Heyner, Leudern. Der Kettmacher R. E. Band, Halle a. S., u. F. M. Brettmacher, Köpchen. Der Schmied F. W. Biedau, Halle a. S., u. E. A. Kleppig, Bennewitz. Der Stellmacher F. P. M. Jorper, Wimmelburg, u. F. A. Herrig, Niederbuna.
 Der Gesamtanfrage der heutigen Nr. der Saale-Ztg. liegt ein Projekt der Verlagshandlung Velhagen & Klasing, Leipzig, bei, auf den wir besonders hinweisen.



Sie kommen nicht so hoch hinauf
 In der Gunst des Publikums wie
Palm (Pflanzenfett) und **Palmone** (Pflanzen-Butter-Margarine), die sich jeden Tag mehr einbürgern sowohl als Koch- und Backfett wie auch als Brotaufstrich. — Das beweisen am besten die zahllosen Nachahmungen, die gewiß ein berechtigtes Zeugnis ablegen für die vorbildliche Qualität unserer Produkte.
H. Schlink & Cie. A.-G.
 NB. Palm in legt auch „weich“ (schmalzähnlich) zu haben.

„Mucuto“
 Der mechanisch vollkommenste Sicherheits-Rasierapparat, welcher vollständig schmerzlos rasiert.
M. 2,50. Mit versichert. Schaumzylinder M. 3,50.
 Die echte MUCUTO Rasierklinge trägt die Schutzmarke MUCUTO eingestempelt. Versand geht durch die alleinigen Fabrikanten Mucuto Stahlwaren-Fabrik Paul Müller & Co., Solingen.

Tischmesser
 bestes Solinger Fabrikat, langjährige Haltbarkeit.
C. F. Ritter, Halle S., Leipzigerstr. 90.

UMSONST ERHALTEN SIE
 Muttermilch und kaufen Babybettstühle, Stubenwagen, Duppenmaschinen, Leinwandmaschinen, Kinderwagenfabrik, Julius Crellbar, Grimmastr.

Lehrling
 für unter 100 u. Fette-Engsch. Gehalt gesucht.
Haring & Rummel, Riemerstr. 2.

Ein **vollendeter Pianist**
 dessen Repertoire mehr als 16000 Kompositionen umfasst, ist jeder, der das **Steinway-, Ibach- und Steck-Pianola-Piano** spielt.
 Auf diesen Pianos von wahrhaft wundervoller Tonfülle kann man jede beliebige Komposition mittels Pianola künstlerisch vortragen, und jeder, der eines dieser Instrumente besitzt, kann selbst so Klavier spielen, wie er es sonst nur in ersten Künstlerkonzerten hört.
 Das **Pianola-Piano mit Thonodist** und **Mikroton** wird nur von der **Horaton Co.** und ihren Vertretern in allen größeren Städten verkauft. Man verlange Prospekt.
B. Döll, Piano-Magazin, Vertreter von Ibach, Ibach, S. och, Steinway & Sons, Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 38/34, Feinrut 635.

Amtliche Bekanntmachungen.
Zwangsvollstreckung.
 Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Kaufmannsstraße 15 belegen im Grundbuche von Halle a. S., Band 191, Blatt 632/2, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns **Walter Dreher** in Halle a. S. eingetragene Grundstück, Wohnhaus mit Hofraum, Wertaltgebäude hinten mit Hofraum, Garten, Gartenblat 6, Parzelle 2194/76, von 3,17 ar Größe und 2880 Mark jährl. Nutzungswert, am **1. Februar 1912, vormittags 10 Uhr**, durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Halle a. S., Hofstraße 13 — I., öffentlich versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist am 20. November 1911 in das Grundbuche eingetragen.
 Halle a. S., den 30. November 1911.
Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Hofatelier Pieperhoff
 Poststr. 19.
 Aufnahmen täglich von 9 Uhr an, auch Sonntags.
 Preisgekrönt mit Staatspreisen, goldenen und silbernen Medaillen.

Lizenzverkäufer,
 erste Kräfte, welche aus eigene Handmann stellen, neuen hohe Provision für glänzende Resultate. **1000** verlegt. **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.
Jüngerer Kaufmann,
 gerant und zuverlässig, möge sich aus der Eisenbranche als **Monteur** zum baldigen Eintritt geacht. **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.
Wirtschaftler,
 durchaus ehrlich, geübt, ca. 40 J., alt, ohne Anhang, die gut bürgerlich ist, in allen häuslichen Arbeiten beherbergt ist und sich auch allen diesen Arbeiten unterzieht, wird von allenstehenden Beamten des **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.
Wirtschaftler,
 durchaus ehrlich, geübt, ohne Anhang, die bürgerlich ist, sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird von allenstehenden Beamten der ganzen Tag um 1. Jan. gesucht. **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.
Wirtschaftler,
 durchaus ehrlich, geübt, ohne Anhang, die bürgerlich ist, sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird von allenstehenden Beamten der ganzen Tag um 1. Jan. gesucht. **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.

Zwangsvollstreckung.
 Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in **Cönnern** belegen, im Grundbuche von **Cönnern** Band 94, Blatt 1319, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns **Walter Dreher** in Halle a. S. eingetragene Grundstücke
 1. Fabrikgrundstück Magdeburgerstraße Nr. 35, Kartenblatt 4, Parzelle 122/18, von 11 ar 10 qm;
 2. hinter Kantor's Garten, Nr. 11, hinter Hof 4, Parz. 47/18, von 11 ar 10 qm;
 3. hinter Nr. 11, hinter Hof 4, Parz. 48/18, von 11 ar 10 qm;
 am **17. Januar 1912, vormittags 10 Uhr**, durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 2, versteigert werden.
 Die Grundstücke sind zu 1 unter Nr. 654 der Gebührenscheine mit 2024 Mark Nutzungswert, zu 2 und 3 unter Artikel 1289 der Grundbucheintragsurkunde mit 10,40 Talern und 11,91 Talern Reinertrag verpfändet.
Cönnern, den 1. Dezember 1911.
Königliches Amtsgericht.

In das Handelsregister B ist heute bei der Grube „Mitsch“, **Schmidt & Co.**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Wittenberg eingetragene die Versteigerung des Bestandes des Bergwerksbesizers **Walter Schmidt** in Wittenberg ist durch den Tod beendet.
Wittenberg, den 20. Nov. 1911.
Königliches Amtsgericht.

Pfänder-Auktion!
Donnerstag, den 7., und Freitag, den 8. D. 1911.
 1000 u. 1000 an die Exped. d. Bl.

Offene Stellen.
Männliche.
Wer will sich ohne Kapital selbständig machen?
6000 Mark Jahreserlösmittel!
Verkauf - Filiale
 verdienen dauernd, gute Erträge. Wir brauchen nur zuverlässige Personen, das andere wird von uns besorgt. Keine Kosten, keine Kapital, daher Risiko ausgeschlossen. Auch als Nebenberuf geeignet. **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.

Die Handelskammer-Wahl
 findet am **Donnerstag, den 7. Dezember 1911** vorm. von 10 bis 12 Uhr im Sitzungssaale der **Handelskammer, Frankestrasse 5**, statt. Die Herren Kaufleute werden um rege Teilnahme gebeten! Namens der beteil. Vereine: **1253**

Präparanden-Anstalt zu Merseburg.
 Die Aufnahmeprüfung für das neue Schuljahr findet am **29. Februar 1912** statt. Wenn die Ihre Ehre dem Jahrgang zuzuführen wollen, mögen die Anmeldeung mündlich oder schriftlich richten an **Seminardirektor Dr. Steke.**

Gold- u. Silberfachen, Ähren, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke u. a.
Conrad Drobinger, Auktionsleiter, Burgstr. 50, Feinrut. 3010.
 Die am 2. Januar 1912 falligen **unser Pfand- u. Grundentwerfe** werden bereits vom **15. Dezember** ab bei uns und anderen bekannten Einlösestellen bezahlt. **12,4**
Mitteldeutsche Boden-kredit-Anstalt.
1100

Stellen-Gesuche.
Männliche
Kaufmann,
 30 Jahre alt, mang. Konf., militärisch frei und unbeschadet, in großen Kolonialwaren-Dehancements- und Exportions-Geschäften tätig gewesen, sucht, geführt auf gute Zeugnisse und beste Referenzen, per 1. Jan. 1912 möglichst dauernde Stellung als **Verwalter, Lager- u. Geschäftsführer** in **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.
Techniker
 zur Unterfertigung des Betriebes (eines a. u. d. c.) **1000** u. **1000** an die Exped. d. Bl.

Auf Acker
100 bis 150 Laufend Mark als **11. Hypothek** hinter **100 Laufend Mark** sofort oder 1. Januar gesucht. **1000** u. **1000** an **Hassenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

1000 u. 1000 an die Exped. d. Bl.

1000 u. 1000 an die Exped. d. Bl.

1000 u. 1000 an die Exped. d. Bl.

Interessante Mitteilung!

Es ist mir gelungen, mehrere

Musterkollektionen Damen-Leibwäsche

praktische und elegante Piecen erster Fabrikate enorm billig zu kaufen und sind dieselben zu beispiellos billigen Preisen zum Verkauf ausgestellt.

Ausserdem hervorragend billige Gelegenheitsposten in halbfertigen Stickerei-Roben und Tüll-Zierdeckchen, Bettwäsche, Tischwäsche, Handtücher, Küchenwäsche, Gardinen, Stores, Bettdecken, Diwandecken und dergl.

Vogtländisches Partiewarenhaus, Halle a. S., Mallorenstrasse 1b
1. Etage, am Halmarkt.

J. Glück

J. Glück

Ziehung schon 13. Dezember!

Königsberger Lotterie
3897 Gewinne i. W. v. Mk.

50000
15000
4000
2000

Haupfgew.

Loose à Mk. 11 Loose 10 Mk.
Loose à Mk. 10 Loose 10 Mk.
Loose sind in öffentlichen Lotteriegeschäften zu haben sowie durch den General-Debit Leo Wolf, Königsberg i. Pr.

Dieselmotoren

Kgl. Preuss. Goldene Staats-Medaille.
Brüssel 1910.

Grand Prix.

über 100000 PS. im Betrieb.

Gasmotoren-Fabrik Akt.-Ges. Cöln-Ehrenfeld (vorm. C. Schmitz).

Präzisionsmotoren
für Leuchtgas, Benzin, Benzol, Spiritus u. s. w.

Sauggasmotorenanlagen.

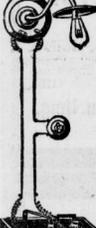


Kamelhaar-

Soden
Unterjacken
Unterhosen
Bettjacken
Brustwärmer
Rückenwärmer
Kniewärmer
Fusswärmer
Sweater
Mägen
Shawls
Schuhe
Unterwürde
Strickwolle 2c.

empfiehlt:
H. Schnee Nachf.
A. u. F. Ebermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Elektrische Schlaf- und Kinder-Zimmer-Korridor- u. s. w. Licht-Anlagen
mit neuem Osram-Licht an Ort und Stelle fertig montiert.



Anlage 68 Brennfunden = Mk. 6,20, Wiebelablung 20 Pf.
Anlage 68a Brennfunden = Mk. 9,60, Wiebelablung 30 Pf.
Anlage 68 c Brennfunden = Mk. 12,60, Wiebelablung 50 Pf. und so weiter.
Alle Einzelteile wie Akkumulatoren, Drahtlampen, Beleuchtungs-Körper und Zubehör, Dynamos, Motoren, Säulen- u. Maschinen, Elektrifizierte und Rundströmungsapparate, Elektrifizierte Bahnen, Rohrgestelle für kleine Benzin- und Elektro-Motoren, Dynamos und kleine Dampfmaschinen. 111

Radium-Wiederladbar
Modell 1911.
Reinliche elektrische Zellenlampen, ca. 40 mal billiger im Betriebe als Lampen alten Systems. Andere Zellenlampen mit nur prima Batterien und Glühbirnen schon von Mark. 1,00 an. Kataloge mit Abbildungen gratis und franko.

Kästner
Akkumulatoren-Fabrik, Friedrichstr. 56, Nähe Stadttheater.
Eröffnung bis 7 Uhr geöffnet

Praktische Herren-Geschenke

Krawatten, Träger, Schoner, Handschuhe, Leinwandkragen, Oberhemden, Garstüren, Westen, Hüte, Stockschirme, Taschentücher gut und billig bei

Otto Blankenstein
ob. Leipzigerstr. 36 Mittl. d. od. Eisenstr. 36. Nach- u. S. d.

Der beste Beweis, dass

Ritter Flügel

Pianos

auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit angelangt sind, ist die Verleihung des **Grand Prix, Turin 1911**

Ed. Eder, Spiegel-
Küchestr. 12, empfiehlt



Gaskocher, 1150
Guspflöten,
Spiritusplättchen etc.

Wchten Sie genau auf Firma.

Dr. Kohls Yohimbin-Tabletten

Flacon 20 50 100 Tab.

Hervorragend bei vorzeitiger Nervenschwäche.

Halle: Löwen-Apoth., am Markt. Leipzig: Engel-Apothek.

R. Kleemann,
Hauptgeschäft: Moritzwinger 9, früh 7 bis abds. 7 Uhr.
Zweiggeschäft: Gr. Steinstrasse 58, 10-1, 3-6 Uhr.
empfehlen in nur guten Qualitäten: (893)



Operngläser, Reisegläser, Fernrohre, Lupen, Lesegläser, Barometer, Stereoskope und Stereoskop-Bilder, Thermometer, fars Freie u. Zimmer Aerztl. Thermometer mit amtl. Prüfungs-Gsch. Balkenwagen von 100 g bis 25 kg. Reisszeuge.

Brillen, Klemmer, Lorgnetten u. Lünetten, mod. Form'n. in allen Materialien. — Sachverständige Verlehnung — Herztliche Beratungen werden sofort erledigt. — Eigene Werkstatt für Glas-Oberflächen-Schleiferei.

Die schönsten

Weihnachts- und Hochzeits-Geschenke
sind meine extra schönen und soliden

Rohrplattenkoffer,
Reisetaschen, Reise-Necessaires
Hutkoffer, Kommodenkoffer,
hohefeine Damentäschchen,
feinste Rindlederkoffer
mit und ohne Einrichtung in allen Preislagen.

Paul Göldner, Alb. Ufermann Nachf.,
Koffer- und Lederwarenfabrik, Halle a. S., Leipzigerstrasse 79. — 10% Rabatt. Eigene solide Fabrikate. — Preislisten franko.

J. M. REICHARDT, HALLE a. S.
Buch- & Kunsthandlung
Schulstr. 12

Sorgfältige Auswahl guter Bücher
Künstlerischer Wandschmuck
[Original Steinzeichnungen.]
Mässige Preise

Pianola-Vorführung.

Zu einer Pianola-Vorführung, die das verehrliche Publikum speziell mit der technischen Einrichtung des Pianolas vertraut machen soll, erlaubt sich die unterzeichnete Piano-Handlung Interessenten für Donnerstag, d. 7. Dezember, vorm. 11-1 und nachm. 4-6 Uhr in das Magazin, Grosse Ulrichstrasse 33/34, ergebniss. einzuladen.

B. Doll, Piano-Magazin, Halle a. S.

Damentäschchen
moderne Neuheiten in Sammet und Brokat grösste Auswahl.
C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Weissnähschule von A. Richter, Rathausstr. 6, arthrl. gewöhnl. Unterricht i. Zuschneid. u. Mähen sämtl. Wäsche.

Unverwüßlich
wird
Linoleum
durch
Gummi-Politur!

Kein anderes Produkt ersetzt Gummi-Politur! Lackfabrik Curt Gundel, Dresden 30.
Zu haben in Drogerien!

Waschgefässe,
ausserhalb u. binnen, größte Auswahl. Böttcher's Schülertafel, 1 Stück am Markt, 5% Rabatt. Gest. 1873.

Casino-Butter
ist sehr parfüm im Verbrauch, da sie sich gut freisetzt.

Einige guterhaltene
Schreibmaschinen
preiswert zu verkaufen.
Albert Osterwald, Rathhausstr. 819.

LIMONST ERHALTEN SIE
musterlos und kaufen
ROHRMOBEL
am vorteilhaftigsten
direkt von der Fabrik
Julius Wetzel, Grimma i. Sa.

Wichtig für die Hausfrau.
Bei Bedarf in Wäscheartikeln, Kleiderstoffen, Stoffen, Kinderkleidern, Knabenanzügen, Ballets, Woll- u. Seiden, Tisch-, Bett- u. Schlafdecken, Federn, Teppichen, Schirmen usw. bietet Ihnen Familien besondere Vorteile, indem ich nur reelle Waren zu gerechtem, kundenreinem Preise erziele. Um u. Mitteilung abzugeben.
Friedrich Gronau,
Rathhausstr. 16, Wäscheartikel u. Verlehnung-Geschäft.

Bruno Freytag's Weihnachts-Wäsche

anerkannt gut und billig.

Aus der grossen Auswahl besonders empfohlen: [1897

Damen-Zaghemden 3.00 2.60 2.20 1.60	Tischgedecke . . . 14.75 11.00 7.60 5.40
Damen-Beinkleider 2.75 2.60 2.20 1.50	Kaffeegedecke . . 9.00 6.50 5.50 4.00
Stickereiröcke weiss 6.50 5.50 4.25 3.00	Tischdecken 4.25 3.60 2.75 2.25
Anstandsrocke weiss 5.25 4.00 3.00 2.60	Stubenhandtücher Dtzd. 8.95 6.75 5.00
Zaschentücher Dtzd. 5.00 3.75 2.75 2.50	Küchenhandtücher Dtzd. 6.00 5.25 4.00
Zaschentücher mit Handstickerei ½ Dtzd. 3.00	Wischtücher . . Dtzd. 5.25 4.50 4.00 3.00
Servierkleider fertig 8.50 7.75 6.00 5.75	Bettbezüge 8.75 6.75 6.50 4.50
Hauschürzen . . . 2.00 1.75 1.40 1.00	Bettlaken 4.00 3.00 2.60 2.25

Anfertigung ganzer Braut-Ausstattungen.

Zur Operation
von **Hühneraugen**
und **eingew. Nägeln**
empfiehlt sich [589]
Fritz Rammelt (Ecke Nachf.),
Spezialist für Fusspflege,
Hornburgerstrasse 10a.

200 Stk schon gefornite
Weihnachtsbäume
nicht ab
billigert Gut Winzingerode.

Kaufmann Fritz Klötner,
Halle, Laanstädterstr. 11
Buchführung - Bücherrevision
kaufm. Vertrauensarbeiten,
in. Referenzen.

Aufträge für Weihnachtskarten
auf **Kinderabdruck** in
und **Aggerichmuck**
sowie auf **Gemüchchen**
mit **schön Gemälde** und
und **Gemälde** und
nach jeder **Abdruck**
erbitet schon jetzt

Juwelier **Tittel**, Schmeerstr. 10,
Gto Zapfenstr. Bernspr. 3405.

Familien-Nachrichten.

Am 25. Oktober verstarb mein hochgeschätzter,
langjähriger Geschäftsführer, Herr

Otto Walde.

Er ist mir in den verflochtenen 15 Jahren ein treuer,
lieber Mitarbeiter gewesen. Sein Hinscheiden bedeutet
für mich einen grossen Verlust.

Meine Familie und ich werden ihn stets in gutem
Andenken behalten. 1259

Ernst Reichardt, Maurermeister,
Kaiserplatz 10.

Am 25. Oktober verschied plötzlich der Geschäfts-
führer

Herr Bautechniker Otto Walde.

In dem Verstorbenen verlieren wir einen wertigen Mit-
arbeiter und werden wir sein Andenken stets in
Ehren halten. 1260

Das Bureaupersonal und die Poliere
der Baufirma Ernst Reichardt.

Nachruf.

Am Sonnabend starb nach schwerem Leiden
unser Innungsmitglied, der Fleischermeister

Herr Friedrich Beyer in Orlau.

In schönster Blüte seines Lebens hat ihn der uner-
bittliche Tod dahingerafft. Er war uns ein lieb-
er Kollege, dessen Andenken wir allezeit in Ehren be-
wahren werden. 1252

Die Fleischer-Innung zu Halle a. S. u. Umg.
Paul Schlack, Obermeister.

Nachruf.

Heute verschied plötzlich und unerwartet infolge eines Schlag-
anfalles der Direktor unserer Gesellschaft,

Herr Paul Sipp.

Der Verbliebene gehörte unserem Unternehmen seit beinahe
6 Jahren im Vorstände an, nachdem er vorher eine lange Reihe
von Jahren unter dem Vorbesitzer für dasselbe tätig war. Er war
ein Mann von ausgezeichneten Charaktereigenschaften, seltener
Pflichttreue und Hingebung für seinen Beruf und hat unserer Ge-
sellschaft grosse Dienste geleistet, die ihm ein treues Andenken
bis über das Grab hinaus bei uns sichern werden.

Halle a. S., den 4. Dezember 1911. 1254

David Söhne A.-G.

Der Aufsichtsrat.
Steckner.

Der Vorstand.
Franke.

Heute nachmittag gegen 3 Uhr verschied plötzlich und un-
erwartet

Herr Fabrikdirektor Paul Sipp,

Vorstandsmitglied der David Söhne A.-G.

Der Verstorbene war uns ein Vorbild treuester Pflicht-
erfüllung; wir betrauern in ihm einen gerechten und humanen
Vorgesetzten und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Halle a. S., den 4. Dezember 1911. 1250

Das kaufmännische Personal
der Firma David Söhne A.-G.

Praktische Weihnachtsgeschenke

in modernen Beleuchtungskörpern
für Gas und Elektrisch.

Ein Posten Beleuchtungskörper
preiswert abzugeben.

C. G. Hölzke Nachf. Halle S.,
Franckestr. 7.

Inh. Ingenieur W. K. Semmerau. Fernspr. 743.



Kaufe Kanarienvögel,
beagle a. 3.50 bis 4.00.
u. **Bläuben**
den **S. Döhr**, **Fretten**
Walthof Stadt **Leipzig**.
Marinhr. 18

J. Tischler.

Pelzgnarnituren

für Kinder in schönster Auswahl
und allen Preislagen.

Geschw. Jüdel,
Leipzigstrasse 101.

Vorteilhaftes Weihnachts-Angebot in Wäsche.

Wir empfehlen in guten
Qualitäten und bester Ver-
arbeitung:

**Damen-Tag- und
Nachthemden,
Damen-Nachtjaken,
Damen-Beinkleider,
Stickereiröcke,
Anstandsrocke,
Taschentücher,
Stuben- und Küchen-
Handtücher,
Bettbezüge, Bettlaken
Wirtschafts- und
Tändelschürzen.**

Spezialbillige Preise!

Geschw. Wolff,
Leipzigstr. 37, part.
Mantelwaren, Spez. Reste.



Schönstes Weihnachtsgeschenk.

Neue Modelle, bequeme schöne Fassons.
Klubesset aus Leder, von 90 M. an.
Lederstühle von 15 Mk. an.

Eigene Fabrik
Elegante Damessessel in allen Preislagen
HEINRICH BRAUER & Co.
BERLIN W. 50, Tauentzienstrasse 18
Kompl. Wohnzeineinricht. in jed. Preisl. Tel. Ch. 9067



Portemonnaies

für Damen und Herren,
prima Boxcalleder,
5 Jahre Garantie.

G. F. Ritter, Halle S., Leipzigstr. 90

Kaufgesuche.

Aufzug

für ca. 4 Stk. Belichtung in ge-
brauchsfähigem Zustand zu Kauf-
suchen. Offert. unt. N. 5620
an die Exped. d. Ver. Blattes

Selen- und Röntgenröhren,
Stroben, Lampen, Akkumulat.
Tauf

A. Samuel, Alter Markt 7.

Zum Einkaufsen.

Alle Alten, Bücher, Journale,
Zeitungen, Papiere und Papp-
abfälle laust

A. Samuel, Tel. 2568.
Alter Markt 7.
Altkupfer, Alblei, Weifing
Zinblei, altes Eisen etc. laust
A. Samuel, Alter Markt 7.
Tel. 2568.

Damen gewickel. versch. Brauereizst
Ehrh. J. med. Fachlehrer in jeder
Sinf. ab. bistr. Kaufn. Dr. J. C. 14779
bef. d. Exp. d. Ver. Tagebl. Zeitungs W